

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung (MILIG) des Landes Schleswig-Holstein sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen

**einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters (m/w/d)
im Referat IV 33 „Feuerwehrwesen und Katastrophenschutz“
für das Katastrophenschutzlager
(Dienstort Boostedt)**

befristet bis zum 31.12.2024 in Vollzeit zu besetzen.

Über uns

Das MILIG beschäftigt mehr als 500 Mitarbeitende in sieben Abteilungen in den verschiedensten Aufgabenbereichen.

Die ausgeschriebenen Arbeitsplätze sind in der Kommunalabteilung (Abteilung IV 3) angesiedelt, die aufgeteilt auf sieben Referate und zwei Projekte mit rund 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern folgende Themenbereiche bearbeitet:

- Kommunale Finanzen, Kommunaler Finanzausgleich, Sparkassenwesen
- Kommunales Verfassungsrecht, Wahlen und Abstimmungen
- Kommunales Abgaben-, Beihilfe- und Vergaberecht, Enteignungsrecht
- Feuerwehrwesen und Katastrophenschutz
- Sport
- Ordnungsrecht und Datenschutz und
- Glücksspielwesen, Stiftungswesen

Ihre Aufgaben

- Lagerung der Ausstattung des Katastrophenschutzes
- Wartung und Pflege der Fahrzeuge im Katastrophenschutzlager
- Sicherstellung der ständigen Einsatzbereitschaft der zugewiesenen Technik und Ausrüstung
- Zusammenarbeit mit den unteren Katastrophenschutzbehörden
- Mitwirkung im Katastrophenfall oder anderer Einsatzlagen

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein Abschluss in einem handwerklichen Ausbildungsberuf (z.B. Elektroniker/in, Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Metallbauer/in, etc.) mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren,
- Führerscheinklasse CE

Außerdem sollten Sie mitbringen:

- mehrjährige Berufserfahrung
- körperliche Belastbarkeit

Zudem wäre wünschenswert:

- Fahrausweis für Flurförderfahrzeuge,
- Kenntnisse im Bereich Feuerwehr und Katastrophenschutz,
- Kenntnisse bei der Wartung von Einsatzgeräten der Feuerwehr,
- Kommunikationsfähigkeit,
- Anwenderkenntnisse im Bereich Office-Anwendungen sowie
- in der Nutzung digitaler Medien und Infrastrukturen

Wir bieten Ihnen

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 6 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

11. Juli 2022

an das Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, - Personalreferat IV 13 -, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Frau Pia-Lena Köppen (pia-lena.koepen@im.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des

Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren stehen Ihnen Frau Pia-Lena Köppen (pia-lena.koeppen@im.landsh.de oder Telefon 0431/988-2955) und die Personalreferentin, Frau Dr. Anne Lehrke-Hansen (anne.lehrke-hansen@im.landsh.de) oder Telefon 0431-988/2713) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Ralf Kirchhoff (ralf.kirchhoff@im.landsh.de) oder Telefon 0431-988/2735).